

Frieden und Freude nach Oberhausen-Buschhausen gebracht

In der vorweihnachtlichen Zeit besuchte Apostel Wilhelm Hoyer am Mittwochabend, dem 17. Dezember, die Gemeinde Oberhausen-Buschhausen. Er wünschte allen Zuhörern zunächst einen Abend stillen Friedens und göttlicher Freude im Herrn.

Dem Abendgottesdienst legte er ein Bibelwort aus 1. Chronik,16, Vers 35 zugunde:

"Und sprecht: Hilf uns, Gott, unser Heiland, und sammle uns und errette uns von den Heiden, dass wir deinen heiligen Namen preisen und dir Lob sagen!"

Das Bibelwort entstammt einem Liedpsalm, zu dem König David den Auftrag gegeben hatte, nachdem er die Heilige Bundeslade wieder nach Jerusalem hatte zurückbringen lassen.

Der Ruf "Errette uns!" geht heute inhaltlich dahin, Jesus wiedersehen zu wollen. Diese Errettung ist die Sehnsucht der Christenheit.

Sehnsucht zeigt sich, wenn:

- ein starker Glaube vorhanden ist
- das Leben nach der Maßgabe des Evangeliums geführt wird
- man sich immer wieder vor Gott demütigt
- die Treue zum Herrn unverbrüchlich bleib

17. Dezember 2014

Text: H. M.

Fotos: Gerd Wirtele








